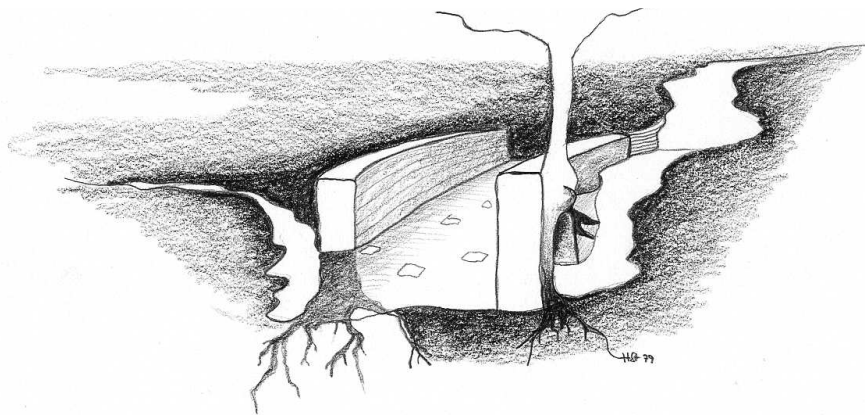


Die Geburt Christi.

Text aus Worten der heiligen Schrift und geistlichen Liedern zusammengestellt



Weihnachtsoratorium

Heinrich von Herzogenberg,

op.90

bearbeitet und in Teilen neugestaltet von

Hartmut Stegmaier

für

gemischten Chor, Oboe, Klarinette, Fagott, Streicher
und Klavier

Diese Bearbeitung ist dem Konzertchor am Geschwister-Scholl-Gymnasium in Stuttgart
zugeeignet.

© Hartmut Stegmaier 2013

Heinrich von Herzogenberg

ist am 10. Juni 1843 in Graz geboren und am 9. Oktober 1900 in Wiesbaden gestorben.

Herzogenberg studierte nach einer Schulzeit in seiner Geburtsstadt an der Universität von Wien Jura und am Konservatorium der Gesellschaft der Musikfreunde Musik.

Über seinen Lehrer Felix Otto Dessoff kam er in Kontakt mit Johannes Brahms. In der Wiener Gesellschaft lernte er seine spätere Frau, Elisabeth von Stockhausen kennen, die eine Tochter des hannoverschen Gesandten am Hof war.

Nach erster künstlerischer Tätigkeit in seiner Heimatstadt Graz übersiedelte er 1872 nach Leipzig und gründete dort 1874 gemeinsam mit Franz von Holstein, Philipp Spitta und Alfred Volkland den Leipziger *Bach-Verein*, den er ab 1875 auch selbst leitete.

Unter seiner Anregung wurde das Bachsche Kantatenwerk erstmals einem größeren Publikum zugänglich. Die Beschäftigung mit dem Werk Bachs beeinflusste auch den eigenen Kompositionsstil nachhaltig. Die Bekanntschaft mit Brahms vertiefte sich, ein reger Briefwechsel, auch zu aktuellen Kompositionsfragen, ebnete den Weg für Besuche Brahms in Leipzig.

Ab 1885 unterrichtete er als Professor für Komposition an der Berliner Hochschule für Musik. 1891 begann Herzogenberg den Bau eines Sommerhauses in Heiden im Appenzellerland mit Blick auf den nahe gelegenen Bodensee.

1893 befreundete sich Herzogenberg auch mit dem jüngeren Bruder des Musikwissenschaftlers Spitta, dem Theologen Friedrich Spitta, der in Straßburg lehrte. Unter dem Eindruck des plötzlichen Todes von Philipp Spitta und der erstarkenden Freundschaft zu dessen Bruder wandte sich Herzogenberg der Komposition von Kirchenmusik zu, nachdem zuvor sein Schaffensschwerpunkt auf der Kammermusik, Chor- und Sololiedern und zwei Sinfonien gelegen hatte. In den folgenden Sommern entstanden in Heiden die *Liturgischen Gesänge*, das Oratorium *Die Geburt Christi*, die Choralkantate *Gott ist gegenwärtig* und schließlich als ein über zweistündiges Werk *Die Erntefeier*.

Eine sich verstärkende Rheumaerkrankung zwang Herzogenberg immer wieder zur Unterbrechung seiner Berliner Lehrtätigkeit, und er siedelte nach einigen Kuraufenthalten in Wiesbaden endgültig in diese Stadt um, wo er im Jahr 1900 verstarb. Seine letzte Ruhestätte fand Herzogenberg auf dem Nordfriedhof in Wiesbaden.

Bearbeitung der Vorlagen und Aufführungshinweise

Alle Soloteile sind für Chorstimmen bearbeitet. Die ursprünglich doppelchörigen Teile sind für einen einfachen gemischten Chor zusammengefasst. Die Rezitative können nach Möglichkeit mit Solostimmen aus dem Chor oder mit kleiner Besetzung (oder mit allen Chorstimmen) gesungen werden.

Die eigenen Kompositionsteile (Nr.: 1, 7, 8, 22, 31) sind der Vorlage möglichst angepasst. Flöte, Klarinette, Oboe und Fagott bereichern in unterschiedlichen Besetzungen den Orchesterklang. Die Streicherstimmen entsprechen im Wesentlichen der Herzogenbergschen Vorlage. Als Continuostimme habe ich das Klavier oder ein Keyboard vorgesehen.

Stuttgart, im Oktober 2013

Hartmut Stegmaier

Texte

Nr. 1

Vom Himmel hoch da komm ich her - das Wort ward Fleisch und und wohnte unter uns - Ich bring euch gute neue Mär - Das Wort ward Fleisch und und wohnte unter uns - Der guten Mär bring ich so viel - Und wir sahen seine Herrlichkeit - davon ich sing'n und sagen will - Und wir sahen seine Herrlichkeit, voller Gnade und Wahrheit.

Nr. 2

Ich harre des Herrn, meine Seele harret, und ich hoffe auf sein Wort, meine Seele wartet auf den Herrn von einer Morgenwache bis zur andern! Höre, mein Volk, mein Wort, neiget eure Ohren zu der Rede meines Mundes; ich will meinen Mund auftun zu Sprüchen und alte Geschichte aussprechen, die wir gehört haben und wissen, die unsre Väter uns erzählt haben, dass wir es nicht verhalten ihren Kindern. Erhalte mich durch dein Wort, dass ich lebe, und lass mich nicht zu Schanden werden über meiner Hoffnung.

Nr. 3

So sprach der Herr zur Schlange: Ich will Feindschaft setzen zwischen dir und dem Weibe, zwischen deinem Samen und ihrem Samen; derselbe soll dir den Kopf zertreten, und du wirst ihn in die Ferse stechen, und du wirst ihn in die Ferse stechen.

Hier leiden wir die größte Not, vor Augen steht der bittere Tod, ach komm, führ' uns mit starker Hand, vom Elend in das Vaterland, in das Vaterland!

Nr. 4

So saget der Hörer göttlicher Rede: Ich werde ihn sehen, aber jetzt nicht; ich werde ihn schauen, aber nicht von Nahem. Es wird ein Stern aus Jakob aufgehen, und ein Szepter aus Israel aufkommen.

O klares Licht, o schöner Stern! dich sähen wir von Herzen gern! Komm, Sonne, ohne deren Schein, in Finsternis wir müssen sein!

Nr. 5

So spricht der Knecht des Herrn: Es wird eine Rute aufgehen von dem Stamme Isai, und ein Zweig aus seiner Wurzel Frucht bringen.

O Erd, schlag aus, schlag aus, o Erd, dass Berg und Tal erneuert werd, o Erd hervor dies Blümlein bring, o Heiland aus der Erd entspring.

Nr. 6

Solches verheißt der Eifer des Herrn Zebaoth: Das Volk, so im Finstern wandelt, siehet ein großes Licht, und über die da wohnen im finstern Lande, scheinete es helle. Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter, und er heißt: Wunderbar, Rat, Kraft, Held, Ewigvater, Friedefürst, auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Stuhl Davids und seinem Königreiche.

Nr. 7

Wann kommst du Licht der Heiden? Wann kommst du zu erfreuen? Wir warten auf den Heiland, der für uns als Retter zugesandt. Wir warten hier und rufen dich: komm zu uns auf Erden gnädiglich. Wann kommst du Licht der Heiden?

Ja, du kommst und säumest nicht, weil du weißt, was uns gebricht; o du starker Trost im Leiden. Jesu, meines Herzens Tür, steht dir offen, komm zu mir.

Nr. 8

Macht die Tore weit und die Türen hoch, dass der König der Ehre einziehe! Dona nobis pacem. Wie soll ich dich empfangen und wie begegn' ich dir? Kommt und lasst uns Christus ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren; singet fröhlich, lasst euch hören wertens Volk der Christenheit.

Nr. 9

Der Engel Gabriel ward gesandt von Gott in eine Stadt in Galiläa, die heißt Nazareth, zu einer Jungfrau, die vertrauet war einem Manne mit Namen Joseph vom Hause David. Und die Jungfrau hieß Maria. Und der Engel kam zu ihr herein und sprach: Gegrüßest seist du,

Holselige, der Herr ist mit dir, du Gebenedeite unter den Weibern! Da sie ihn aber sahe, erschrak sie über seine Rede und gedachte: Welch ein Grußist das? Und der Engel sprach zu ihr: Fürchte dich nicht Maria, du hast Gnade bei Gott gefunden. Siehe, du wirst einen Sohn gebären, dessen Name sollst du Jesus heißen.

Nr. 10

Jesus ist ein süßer nam', den rufen wir armen Sünder an, dadurch wir Huld erlangen um all unser Sünd' vergangen. Genad' Herr, Genad' um all unser Sünd' und Missethat!

Nr. 11

Der wird groß sein, und ein Sohn des Höchsten genannt werden, und Gott der Herr wird ihm den Stuhl seines Vaters David geben, und er wird König sein über das Haus Jakobs ewiglich, und seines Königreichs wird kein Ende sein.

Nr. 12

Sei gesegnet, teures Reich, das ein solcher Herr besitzt, dem kein Mensch auf Erden gleich, der das Recht mit Nachdruck schützt. Schwinge dich in stetem Flor, groß an Frieden, reich an Freuden unter allen Menschenkindern, mit vermehrtem Glanz empor, mit vermehrtem Glanz empor! Sei gesegnet, teures Reich!

Nr. 13

Maria aber sprach: Siehe, ich bin des Herren Magd, mir geschehe, wie du gesagt hast. Und der Engel schied von ihr.

Nr. 14

Erklinge Lied und werde Schall, kling gleich dem hellsten Lerchenklang, die ganze weite Welt entlang. Kling Lied und kling im höchsten Ton! Es kommt der süße Gottessohn! Es kommt das helle Himmels Kind hernieder wo die Sünder, sind und singen mit der Hirten, Schar: Des solln wir alle fröhlich sein, das ew'ge Heil, wird offenbar!

Nr. 15

Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot vom Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und Jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. Da machte sich auch auf Joseph aus Galiläa aus der Stadt Nazareth in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißet Bethlehem, darum, dass er von dem Hause und Geschlecht Da vids war, auf das er sich schätzen ließe mit Maria seinem vertrauten Weibe, und die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Nr. 16

Es ist ein Ros' entsprungen...

Nr. 17-18

1. Josef, lieber Josef mein, hilf mir wiegen mein Kindelein! Will es wiegen und singen ein: nun schlaf in Ruh', die Äuglein zu, o Jesu! O gebenedeite Nacht, o heilige Nacht, da in die Welt Christ das Heil der Sünder sich hat eingestellt!

2. Josef, lieber Josef mein, hülle ein mein Kindelein! Will es schützen und decken fein, dass nicht versehr der Wind das Kind, Maria! Lob und Preis dem reichen Gott, dem reichen Gott, der seinen Sohn zu uns Armen hat gewandt vom Himmelsthron! Eia! Eia! Eia! lass uns wiegen das Kindelein, Maria! Kommt herab, ihr Engelein, ihr Engelein zum dunklen Stall, grüßt das Kind mit Liedern und mit süßem Schall!

Nr. 19

O heiliges Kind, wir grüßen dich, mit Harfenklang und Lobgesang, o heiliges Kind wir grüßen dich! Du liegst in Ruh', o heiliges Kind, wir halten Wacht in dunkler Nacht, wir halten Wacht!

Nr. 20

Und es waren Hirten in derselbigen Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und siehe, des Herren Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn

leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht, fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; fürchtet euch nicht! denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids; und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegend. Und alsobald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobeten Gott und sprachen:

Nr. 21

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen.

Nr. 22

Allein Gott in der Höh' sei Ehr' und Dank für seine Gnade!

Nr. 24

Kommt und lasst uns Christum ehren, Herz und Sinnen zu ihm kehren, singet fröhlich lasst euch hören wert es Volk der Christenheit.

Nr. 25

Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten zueinander: Lasst uns nun gehn nach Bethlehem und die Geschichte sehn, die da geschehen ist.

Nr. 26

Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun...

Nr. 27

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Joseph, dazu das Kind in der Krippe liegend.

Nr. 28

Nun singet und seid froh!

Nr. 29

Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und Alle, vor die es kam, wunderten sich der Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten.

Nr. 30

Als ich bei meinen Schafen wacht...

Nr. 31

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegete sie in ihrem Herzen Und die Hirten kehrten wieder um, preiseten und lobten Gott um alles, das sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

Nr. 32

Gelobet sei der Herr, der Gott Israels, denn er hat besucht und erlöset sein Volk. Halleluja, halleluja! Und hat uns aufgerichtet ein Horn des Heils im Hause seines Dieners David. Halleluja, halleluja! Dass er die Barmherzigkeit erzeugte unsren Vätern und gedächte an seinen heiligen Bund. Halleluja, halleluja! Dass wir erlöset aus der Hand unsrer Feinde ihm dienen ohne Furcht unser Leben lang. Halleluja, halleluja! Durch die herzliche Barmherzigkeit Gottes durch welche uns besucht hat der Aufgang, aus der Höhe, auf dass er erscheine denen, die da sitzen in Finsternis und Schatten des Todes und richte unsre Füße auf den Weg des Friedens.

Nr. 33

Also, hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingebornen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden sondern das ewige Leben haben.

♩ = 80

A **B** **C**

Vom Him - mel hoch da komm ich

19 **D**

her. Das Wort ward_ Fleisch_ und_ und wohn - - te un - ter uns.

24 **E** **F**

Ich bring euch gu - te neu - e Mär. Das Wort ward_ Fleisch_ und_ und wohn - te un - ter uns.

31 **G** **H**

Der gu - ten Mär bring ich so viel, Und wir_ sah - hen_ sei - ne_ Herr - lich - keit.

37 **I** **J**

da - von ich sing'n und sa - gen will.

49 **K** rit.

Vom Him - mel - hoch, da _ komm ich _ her. Ich _ bring euch _ gu - te neu - e Mär.
Und wir sah - en sei - ne Herr - lich - keit, vol - ler Gna - de und Wahr - heit.

Nr. 2 Chor - Ich harre des Herrn-Höre, mein Volk

Chor

Herzogenberg
Bearb: H. Stegmaier

A

p Ich har-re desHerrn, mei-ne See-le har - ret, und ich

B

11 *f* mei - ne See - le
hof-fe auf sein Wort, und ich hof-fe auf sein Wort, mei - ne See - le
f mei - ne

C

18 war-tet auf denHerrn *mp* **C** *p*
war-tet auf denHerrn, war-tet, war-tet auf denHerrn von ei-ner Mor-gen-wa-che bis zur an - dern,
See - le war - tet auf den Herrn *mp* *p*

25

von ei - ner Mor - gen-wa - che bis zur an -

29

dren,

2 34 **D** Chor

war - tet auf den Herrn! Hö-re, mein Volk, mein Wort, nei - get eu-re Oh-ren zu der

40 und al -

Re - de mei - nes Mun - des; ich will mei-nen Mund auf-tun zu Sprü-chen und al -

44 - te Ge-schich-te aus-spre chen,

al - te te Ge-schich-te aus-spre chen, die wir ge-hört ha - ben und wis- sen, die uns-re Vä-ter uns er -

al - te Ge-schich-te aus-spre chen,

49

zählt ha - ben, dass wir es nicht ver-hal - ten ih - ren Kin - dern. Er-hal - te

55

mich, er - hal - te mich durch dein Wort, dass ich le - - be, und lass mich

61

nicht zu Schan - den wer - den ü - ber mei-ner Hoff - nung.

wer - den ü - ber mei - ner Hoff - nung.

wer - den ü - ber mei - ner Hoff - nung.

40

reiß ab vom Him - mel Tor und Tür,

ach komm führ' uns, führ' uns, führ' uns mit star-ker Hand, führ' uns mit star-ker

uns, ach komm, führ' uns mit star - ker Hand, führ' uns mit star-ker

ach komm, führ' uns führ' uns mit star-ker Hand, vom E - lend in das Va - ter -

46

reiß ab, wo Schloss und

Hand vom E - lend in das Va - ter - land, vom E - lend in das Va - ter - land, vom E - lend

Hand vom E - - lend in das Va - ter - land, in das Va -

land, vom E - lend in das Va - ter - land, in das Va - ter - land, vom E - lend in das

52

Rie - gel für.

in das Va - ter - land, in das Va - - - ter - land!

- ter - land, in das Va - - - ter - land!

Va - ter - land, in das Va - - - ter - land!

Nr. 4 Rezitativ und Chor - O klares Licht

Chor

Rezitativ: H. Stegmaier
Chor: nach Herzogenberg

3

So sa-get der Hö- rer gött- li- cher Re - de: Ich wer- de ihn se - hen, a - ber

10

jetzt nicht; ich wer- de ihn schau - en, a- ber nicht von Na - hem. Es wird ein

16

Stern aus Ja- kob auf - ge - hen, und en Szep - ter aus Is - ra - el auf - kom - men.

22

p O kla- res Licht, o schö- ner Stern!_ O kla- res
mf O kla - res Licht, o schö- ner Stern!_
p O kla- res Licht, o schö- ner Stern!_
p o schö- ner Stern!_ O kla- res

30

Licht, o schö- ner Stern!_ O kla- res Licht, o schö- ner
dich sä - hen wir von Her - zen gern!
o schö- ner Stern!_ O kla - res
Licht, o schö- ner Stern!_ o

38

Stern! o schö-ner o schö-ner
 Komm, Son - ne, oh - ne de - ren Schein,
 Licht, o schö-ner Stern! O kla-res Licht, o schö-ner
 schö - ner Stern! O kla-res Licht, o schö-ner

46

Stern! O kla - res
 in Fin - ster - nis wir müs - sen sein!
 Stern!
 Stern! O kla - res

52

Licht, o schö-ner Stern! o schö - ner Stern!
 O kla-res Licht, o schö - - ner Stern!
 Licht, o schö-ner Stern! O kla-res Licht, o schö - ner Stern!

27

Tal er - neu - ert werd, dass Berg und Tal er - neu - ert werd,
 dass Berg und Tal, dass Berg und Tal er - neu - ert werd,
 neu - ert werd, o Erd her - vor dies
 dass Berg und Tal er - neu - ert werd,

33

o Erd her - vor dies Blüm - lein bring, o Erd her - vor dies Blüm - lein bring, o Hei - land
 o Erd her - vor dies Blüm - lein bring, o Erd her - vor dies Blüm - lein bring, o Hei - land
 Blüm - - - lein bring,
 o Erd her - vor dies Blüm - lein bring, o Erd her - vor dies Blüm - lein bring,

39

aus der Erd ent - spring, aus der Erd
 aus der Erd ent - spring, aus der Erd
 o Hei - land aus der
 o Hei - - - - - land aus der

43

ent - spring!
 ent - spring!
 Erd ent - spring,
 Erd ent - spring,

Nr. 06 Rezitativ und Chor - Wunderbar, Rat

Chor

Rezitativ: H. Stegmaier

Chor: Herzogenberg, Bearb.: H.St.

♩=84

Männer
f

Sol-ches ver-heißt der Ei - fer des Herrn Ze-ba - oth:_____

Das Volk,



so im Fin-tern wan - delt, sie - het ein gro - ßes Licht, und ü-ber die da woh-nen im fin stern



Lan - de, schei - net es hel - le. Denn uns ist ein Kind ge - bo - ren, ein



Sohn ist uns ge - ge-ben, und die Herr-schaft ist auf sei-nerSchul-ter, und er heißt:

23 ♩=84 (♩. = ♩.)

Wun-der-bar, Rat, Kraft, Held, E-wig-Va - ter, Frie - de - fürst, auf dass sei-ne

30

auf dass sei-ne Herr - schaft groß wer - de und des Frie - dens kein
Herr - schaft, Herr - schaft

auf dass sei-ne Herr - schaft

35

En - de auf dem Stuhl Da - vids und sei-nem Kö - nig - rei - che.

Chor Nr. 07 Frauen-Chor-Wann kommst du Licht der Heiden

H. Stegmaier

2. Teil nach Herzogenberg

$\text{♩} = 80$

p

Wann kommst du Licht der Hei-den? Wann kommst du zu er-freu-en? Wir

7

war - ten auf den Hei-land, der für uns — als Ret-ter zu-ge-sandt. Wir war - ten hier und

12

ru-fen dich: komm zu uns auf Er - den gnä - dig - lich. Wann kommst — du Licht der

16

rit.

Hei - den? Wann kommst du Licht der — Hei - den?

28 $\text{♩} = 76$

Sopran 1 Ja, du kommst und säu - mest nicht und säu - mest

Sopran 2 Ja, du kommst — und — säu - mest —

Alt *p* Ja, du kommst und säu - mest

35

nicht, — du kommst und säu - mest nicht. Ja, du kommst und säu-mest nicht, du kommst und säu-mest

nicht, — du kommst und säu - mest nicht.

41

weil du weißt, weil du weißt, — weil du weißt, — was — uns — ge -

nicht, weil du weißt, weil du weißt, — weil du — weißt, weil du weißt, — was uns ge -

weil du weißt, weil du weißt, was uns ge - bricht, was uns ge -

Chor

47 bricht, was uns, was uns ge - bricht; o du star-ker Trost im Lei -
bricht, was uns ge - bricht; o du star - ker Trost im -
bricht, weil du weißt, was uns ge-bricht; o, star-ker Trost im Lei -

53 den, im Lei - - den, im Lei - - den, Je - su,
Lei - den, o du star-ker Trost im Lei - den, Je - su, mei-nes
- den, o du star - ker Trost im Lei - den Je - su, mei-nes

59 mei-nes Her-zens Tür, steht dir of - fen, komm zu mir, komm zu mir,
Her - zens Tür, steht dir of - fen, komm zu mit, komm zu
Her - zens Tür, steht dir of - fen, komm zu mir komm

65 komm zu mir, mei - ne Tür
mir, komm zu mir, komm zu mir, komm zu mir, Je - sum mei - nes Her zens
zu mir, zu mir, komm zu mir, Je - su,

70 *f* steht dir of - fen, *rit.*
Tür, steht dir of - fen, *pp* komm zu mir.
f
mei-nes Her-zens Tür, steht dir of - fen,

Nr. 8 Choral-Psalm 24

Chor

♩ = 80

Hartmut Stegmaier, 2013

3

Macht die To - re weit und die Tü - ren hoch, macht die Tü - ren in der Welt hoch! —
Wie soll ich dich em - pfan - gen und wie be - gegn' ich dir?

12

— Macht die To - re weit und die Tü - ren hoch, die To - re weit, dass der Kö - nig der Eh -
Kommt und lasst uns Chris - tus eh - ren, Herz und Sin - nen zu ihm keh - ren;

21

re ein - zie - he! Do - na no - bis pa - cem.
sin - get fröh - lich, lasst euch hö - ren wer - tes Volk der Chris - ten - heit. Do - na

31

Do - na no - bis pa - cem. Do - na no - bis, no - bis pa - cem. Do - na
Do - na no - bis, no - bis
Do - na no - bis pa - cem. Do - na no - bis no - bis pa - cem. Do - na

41

no - bis pa - cem, no - bis pa - cem. Macht die To - re weit,
no - bis pa - cem no - bis pa - cem.

51

2 rit.
macht die To - re weit, macht die To - re weit!

Zweiter Teil

Die Erfüllung

Chor

Nr. 9 Rezitativ: Evang. - Gabriel - Maria

♩=96
4 *Sopran*

Der En-gel Ga-bri-el ward ge-sandt von Gott in ei-ne Stadt in Ga-li-

11
lä-a, die heißt Na-za-reth, zu ei-ner Jung-frau, die ver-trau-et

17
war ei-nem Man-ne mit Na-men Jo-seph vom Hau-se Da-vid. Und die Jung-frau

23
hieß Ma-ri-a. Und der En-gel kam zu ihr her-

32 *Alt: Gabriel*
ein und sprach: Ge-grü-ßest seist du, Hol-se-li-ge, der

38
Herr ist mit dir, du Ge-be-ne-dei-te un-ter den Wei-bern!

44 *Rez: Tenor: Evangelium*
Da sie ihn a-ber sa-he, er-schrak sie ü-ber sei-ne Re-de und ge-dach-

49 *Sopran: Maria* *Rez: Tenor: Evangelium*
te: Welch ein Gruß-ist das? Und der En-gel sprach zu ihr:

55 *Sopran und Alt: Engel*
Fürch-te dich nicht Ma-ri-a, du hast Gna-de bei Gott ge-

62
fun-den. Sie-he, du wirst ei-nen Sohn ge-bä-ren,

69
des-sen Na-me sollst du Je-sus hei-ßen.

Herzogenberg
 Bearb.: H. Stegmaier

$\text{♩} = 60$

p Je - sus! Je - sus ist ein

p Je - sus, sü - ßer nam', den ru - fen wir ar - men Sün - der an,

da - durch wir Huld er - lan - gen um all un-ser Sünd' ver -

gan - - - gen. Ge-nad' Herr, Ge- nad' um all

un - ser Sünd' und Mis - - se - that!

Nr. 11 Rezitativ- Der wird groß sein

Chor

H.Stegmaier nach Herzogenberg

$\text{♩} = 104$



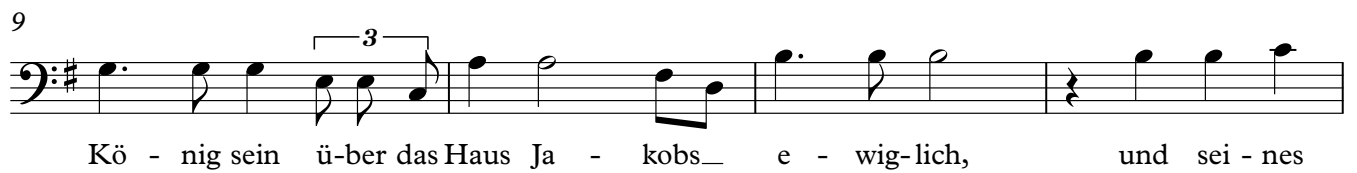
f Der__ wird groß sein, und ein Sohn des Höch-sten ge-nannt wer - den,

5



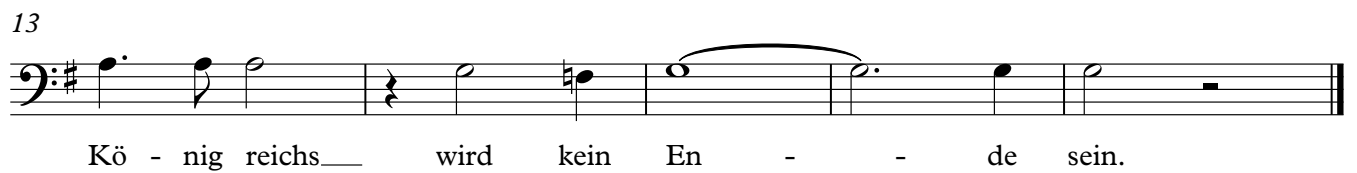
und Gott der Herr wird ihm denStuhl sei-nes Va-ters Da-vid ge - ben, und er wird

9



Kö - nig sein ü-ber das Haus Ja - kobs__ e - wig-lich, und sei - nes

13



Kö - nig reichs__ wird kein En - - de sein.

Nr. 12 Chor - Sei gesegnet

Herzogenberg/St.

♩=62

Sei ge - seg-net, teu-res Reich, ___

Sei ge - seg - net, teu-res Reich, ___ das ein sol-cher Herr be -

Sei ge - seg-net, teu-res Reich, ___

Sei ge - seg-net, teu-res Reich, ___

8

daseinsol-cher Herr be - sit - zet, demkein Mensch auf Er - den

sit - zet, demkein Mensch ___ auf Er - den

daseinsol-cher Herr be - sit - zet, demkein Mensch auf Er - den

daseinsol-cher Herr be - sit - zet, demkein Herr auf Er - den gleich, ___

14

gleich, ___ der das Recht mit Nach-druck schüt - zet.

gleich, ___ der das Recht mit Nach-druck schüt zet.

gleich, ___ der das Recht mit Nach-druck schüt - zet.

der das Recht mit Nach-druck schüt - zet. Schwin V.S.

Chor

20

Schwin - ge dich in ste - tem, ste - tem Flor, groß an
 Schwin - ge dich in ste - tem Flor, groß an Frie - den,
 Schwin - ge dich in ste - tem Flor, in - ste - tem Flor,
 - ge dich in ste - tem Flor,

26

Frie - den, reich an Freu - den un - ter al - len Men - schen - kin - dern mit ver -
 reich an Freu - den un - ter al - len Men - schen - kin - dern, mit ver -
 groß an Frie - den un - ter al - len Men - schen - kin - dern, mit ver -
 groß an Frie - den un - ter al - len Men - schen - kin - dern,

32

mehr - tem Glanz em - por, mit ver - mehr - tem Glanz em - por!
 mehr - tem Glanz em - por, mit ver - mehr - tem Glanz em - por!
 mehr - tem Glanz em - por, mit ver - mehr - tem Glanz em - por!
 mit ver - mehr - tem Glanz em - por! Sei ge

36

por! Sei ge - seg - net, teu - res Reich!
 por! Sei ge - seg - net, teu - res Reich!
 por! sei ge - seg - net, teu - res Reich!
 por! Sei ge - seg - net, teu - res Reich!

rit.

Nr. 13 Rezitativ - Maria, die Magd des Herrn

nach Herzogenberg

(Maria)
Sie - he, ich bin des Her - ren

(Evg.)
Ma - ri - a a - ber sprach:

Detailed description: This system contains two staves. The upper staff is a vocal line in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a 4/4 time signature. It begins with a whole rest for three measures, followed by a melodic phrase starting on G4, moving to A4, B4, and then descending to G4, F#4, and E4. The lower staff is a basso continuo line in bass clef with the same key signature and time signature. It starts with a whole rest for three measures, then plays a descending line: G3, F#3, E3, D3, C3, B2, A2, G2. The lyrics are placed below the respective staves.

7
Magd, mir ge-sche-he, wie du ge - sagt hast.

(Evg.)
Und der En-gel schied von ihr.

Detailed description: This system continues the musical score. The upper staff (vocal) starts at measure 7 with a whole note G4, followed by a half note F#4, and then a quarter note E4. The lower staff (basso continuo) has whole rests for the first four measures, then enters with a quarter note G2, followed by eighth notes F#2, E2, D2, and a half note C2. The lyrics are placed below the respective staves.

Nr. 14 Chor Erklinge, Lied

Chor

Herzogenberg
Bearb: H. Stegmaier

♩ = 130

6 *mp* *f*

Kling gleich der hell - sten Nach - ti - gall, er -

f Er - klin - ge Lied und wer - de Schall, er -

18 *mp*

klin - ge Lied und wer - de Schall, Kling gleich dem hell - sten, kling gleich dem hell - sten, dem hell - sten Ler - chen

kling gleich dem hell - sten, dem hell - sten Ler - chen

klin - ge Lied und wer - de Schall, kling gleich dem hell - sten, dem hell - sten Ler - chen

28 *mf* *f*

die gan - ze, die

klang, *mf* die gan - ze Welt ent - lang die gan - ze Welt, die wei - te Welt ent -

klang, die gan - ze wei - te Welt, die wei - te Welt ent - lang, *f* die gan - ze wei - te Welt ent -

mf

40 *mf*

lang! Kling Lied und kling im

lang! *mf*

52 *p* *p* **3**

höch - sten Ton! Es kommt der sü - ße Got - tes - sohn,

Es kommt der sü - ße Got - tes - sohn,

61 *mf* Kling Lied und kling im höch-sten Ton! *f* es kommt das hel-le Him - mels Kind *mp* her
mp her - nie - der
mf *f* es kommt das hel-le Him - mels kind, her-nie-der wo die Sün-der

73 *mp* her - nie - der wo die Sün - der, die Sün - der sind. **3**
 nie - der wo die Sün - der, die Sün - der sind.
 wo die Sün - der, die Sün - der sind. *f*
 sind, wo die Sün - der sind. *f* Des solln wir al - le fröh-lich

89 *mf* und sin - gen mit den En - ge-lein, *f* Des solln wir al - le fröh-lich sein, und sin - gen
 sein, *f* Des solln wir al - le fröh-lich sein, *mp* und

101 mit, und sin - gen mit der Hir - ten, Hir - ten Schar: das ew'-ge, *f* das
 sin-gen, *f* das ew'-ge Heil, das ew'-ge Heil wird of-fen - bar!
 und sin - gen mit der Hir - ten, Hir - ten Schar: das ew' - ge Heil, das ew' - ge

110 Heil wird of - fen - bar, das ew' - ge Heil, das Heil wird of-fen - bar! **4**
 das ew' - ge Heil, das ew' - ge Heil wird of-fen - bar!
 Heil wird of - fen - bar, das ew' - ge Heil wird of-fen - bar! **4**

Nr. 15 Rezitativ - Nr. 16 Choral

Chor

Herzogenberg

Bearbeitung: H. Stegmaier

$\text{♩} = 130$

Es be - gab sich a - ber zu der Zeit, ___ dass ein Ge - bot vom Kai - ser Au - gus - tus_ aus - ging, dass

8

al - le Welt_ ge - schät - zet wür - de. Und Je - der - mann ging, ___ dass er_ sich_ schät - zen_ lie - ße, ein jeg - li -

14

cher in sei - ne Stadt. Da mach - te sich auch auf Jo - seph aus Ga - li - lä - a aus der Stadt Na - za - reth in das

21

jü - di - sche Land zur Stadt Da - vids, die da hei - ßet Beth - le - hem, da - rum, dass er von dem

27

Hau - se und Ge - schlecht Da ___ vids war, auf das er sich schät - zen lie - ße mit Ma - ri - a sei - nem ver - trau - ten Wei -

33 **Andante** $\text{♩} = 95$

be, und die war schwan - ger. Und als sie da - selbst wa - ren, kam die

41

Zeit, dass sie ge - bä - ren soll - te. Und sie ge - bar ih - ren er - sten Sohn

50

und wick - el - te ihn in Win - deln und leg - te ihn in ei - ne Krip - pe, denn

55

sie hat - ten sonst kei - nen Raum in der Her - ber - ge.

Nr.16 Choral - Es ist ein Ros' entsprungen

63 *mf* Es ist ein Ros' ent - sprun - gen aus ei -
 Es ist ein Ros' ent sprun - gen aus ei - ner
mf Es ist ein Ros' ent - sprun - gen aus ei - ner

71 - ner Wur - - zel zart, wie uns die Al - ten sun -
 Wur - - - zel zart, wie uns die Al - ten sun -
 Wur - - - zel zart, wie uns die Al - ten sun -

80 gen, von Je - - se kam die Art,
 gen, von Jes - se kam die Art,
 gen, von Jes - se kam die Art,
 gen, von Jes - se kam die Art,

88 und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten
 und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten Win -
 und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten
 und hat ein Blüm - lein bracht mit - ten im kal - ten

97 Win - - ter wohl zu der hal - - ben Nacht. 7
 ter wohl zu der hal - - ben Nacht.
 Win - - ter wohl zu der hal - - ben Nacht.
 Win - - ter wohl zu der hal - - ben Nacht.

Nr. 17 Zwischenspiel - Nr. 18 Duett

Chor

Violoncello Solo

Andantino

Herzogenberg

Bearbeitung: H. Stegmaier

♩ = 50

rit.

Nr. 18 - Duett (kleiner Auswahlchor)

27

1. Jo - sef, lie - ber Jo - sef mein, hilf mir wie - gen mein Kin - de - lein!
2. Jo - sef, lie - ber Jo - sef mein, hül - le ein — mein Kin - de - lein!

1. Will es wie - gen und sin - gen ein: nun
2. Will es schüt - zen und de - cken fein, dass

33

O ge - be - ne - dei - te Nacht, o hei - li - ge Nacht,
Lob und Preis dem rei - chen Gott, dem rei - chen Gott,

schlaf in Ruh', die Äug - lein zu, o Je - su!
nicht ver - sehr der Wind das Kind, Ma - ri - a!

O ge - be - ne - dei - te Nacht, o hei - li - ge Nacht, da
Lob und Preis dem rei - chen Gott, dem rei - chen Gott, der

40

da in der Welt Christ das Heil der Sün - der sich hat ein - ge - stellt! Ei - a! Ei - a!
der sei - nen Sohn zu uns ar - men hat ge - wandt vom Him - mels thron!

in die Welt Christ das Heil — der Sün - der sich hat ein - ge - stellt! Ei - a! Ei - a! Ei - a!
sei - nen Sohn zu uns Ar - men hat ge - wandt vom Him - mels thron!

47

lass uns wie - gen das Kin - de - lein, o Jo - seph! Schaut her - ab ihr Ster - ne - lein, ihr Ster - ne - lein aus
Kommt her - ab, ihr En - ge - lein, ihr En - ge - lein zum

lass uns wie - gen das Kin - de - lein, Ma - ri - a!

Schaut her - ab ihr Ster - ne - lein, ihr Ster - ne - lein aus
Kommt her - ab, ihr En - ge - lein, ihr En - ge - lein zum

54

dunk - ler Nacht, schei - net, dass das Kin - de - lein süß im Trau - me lacht.
dunk - len Stall, grüßt das Kind mit Lie - dern und mit sü - ßem Schall!

dunk - ler Nacht, schei - net, dass das Kin - de - lein süß im Trau - me lacht.
dunk - len Stall, grüßt das Kind mit Lie - dern und mit sü - ßem Schall!

Herzogenberg
Bearb.: H. Stegmaier

Andante mit Har - fen-klang und

mp

O hei-li-ges Kind, wir grü - ßen dich, mit Har - fen-klang und Lob - ge

mp

O hei-li-ges Kind, wir grü - ßen dich, mit Har - fen-klang und

7 Lob - ge-sang, o hei - li-ges Kind

sang, o hei - li-ges Kind, wir grü - ßen dich, wir grü - ßen dich! Du liegst in

Lob - ge-sang, o hei - li-ges Kind

12 du liegst in Ruh' o hei-li-ges Kind, wir hal - ten Wacht

Ruh', du liegst in Ruh' o hei - li-ges Kind, wir hal - ten

18 in dunk - ler Nacht, wir hal - ten Wacht, du hei -

Wacht in dunk - ler Nacht, wir hal - ten Wacht,

23 li - ges Kind!

wir hal - ten Wacht in dunk - ler Nacht,

Chor

29 wir hal - ten Wacht

wir hal-ten Wacht in dunk-ler Nacht, wir hal-ten Wacht in dunk-ler *pp*

37 mit Har - fen-klang und

Nacht. *mp* O hei-li-ges Kind wir grü-ßen dich, mit Har-fen-klang und Lob-ge-
mp dich, mit Har-fen-klang und

42 Lob - ge-sang, o hei - li - ges Kind

sang, o hei - li - ges Kind, wir grü-ßen dich, wir grü-ßen,
 Lob - ge-sang, o hei - li - ges Kind

46

pp grü-ßen dich, wir grü-ßen dich!
pp

♩=100



Und es wa-ren Hir-ten in der-sel-bi-gen Ge-gend auf dem Fel-de bei den Hür - den, die hü-te-ten des



Und sie - he, des Her-ren En-gel trat zu ih-nen, und die Klar -



Nachts ih-re Her - de. Und sie - he, des Her-ren En-gel trat zu ih-nen, und die Klar -



- heit des Herrn leuch - te-te um sie; und sie fürch-te-ten sich sehr.



- heit des Herrn leuch - te-te um sie; und sie fürch-te-ten sich sehr.



Und der En-gel sprach zu ih-nen: Fürch - tet euch nicht, fürch - tet euch



Und der En-gel sprach zu ih-nen: Fürch - tet euch nicht, fürch - tet euch



nicht! Sie - he, ich ver - kün - di - ge euch gro - ße



nicht! Sie - he, ich ver - kün - di - ge euch gro - ße



Freu - de, die al - lem Volk wi - der-fah - ren wird;



Freu - de, die al - lem Volk wi - der-fah - ren wird;

35

fürch - tet euch nicht! denn euch ist heu - te der Hei - land ge - bo - ren, wel - cher ist Chris - tus, der

fürch - tet euch nicht! denn euch ist heu - te der Hei - land ge - bo - ren, wel - cher ist Chris - tus, der

41

Herr, in der Stadt Da - vids; und das habt zum Zei - chen: ihr wer - det fin - den das Kind in

Herr, in der Stadt Da - vids; und das habt zum Zei - chen: ihr wer - det fin - den das Kind in

48

Win - deln ge - wick - elt und in ei - ner Krip - - - pe lie - gend. Und

Win - deln ge - wick - elt und in ei - ner Krip - - - pe lie - gend. Und

56

al - so - bald war da bei dem En - gel die Men - ge der himm - li - schen Heer -

da - wa - ren En - gel in Heer -

al - so - bald war da bei dem En - gel die Men - ge der himm - li - schen Heer -

59 scha - ren,

scha - ren, die lo - be - ten Gott und spra - chen:

scha - ren, die lo - be - ten Gott und spra - chen:

attaca

Herzogenberg

Bearb: H. Stegmaier

Maestoso**ff** $\text{♩} = 100$

Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh-re sei Gott in der Hö -

Eh-re, Eh-re Eh-re sei Gott in der Hö-he, Eh - re sei Gott in der Hö -

9 Eh - re sei Gott, he, Eh - re sei Gott, Eh - re - sei Gott, sei Gott in der -he, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott, Eh - re sei

14 Hö - he, Eh - re, Eh - re sei Gott, Eh - re sei Gott in der Hö - he, Gott, Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh - re,

20 Hö - he, Gott in der Hö-he, Gott in der Hö - he, Gott in der Hö - he, und Frie - de, Gott in der Hö - he, Frie - de auf Er -

28 den und den Men-schen ein Wohl - ge - fal-len, und Frie - de, Frie - de auf Er - den

und den V.S.

² 37 Men-schen ein Wohl-ge - fal-len, C

ein Wohl-ge - fal-len, ein Wohl - ge - fal - len, ein Wohl - ge - fal - len,
 Men-schen ein Wohl-ge - fal - len,

47
 ein Wohl - ge - fal - len, und Frie - de, und Frie - - de auf Er -

58 D Eh - re sei Gott in der Hö - he. Eh -
 den. Eh - re sei Gott in der Hö -
 den. Eh - re sei Gott in der Hö -
 Eh-re, Eh-re sei Gott in der Hö -

68 - re sei Gott, Eh-re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei Gott
 he. Eh-re sei, Eh - re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei, Eh - re sei
 he. Eh-re sei Gott, Eh-re sei Gott in der Hö - he, Eh - re sei, Eh - re sei
 he. Eh - re sei Gott Eh - re sei, Eh - re sei

75 in der Hö-he!
 Gott in der Hö-he!
 Gott in der Hö-he!
 Eh - re sei Gott in der Hö - he!
 Eh - re sei Gott in der Hö - he!

Nr. 22 Choral - Pastorella

H. Stegmaier

$\text{♩} = 100$

7 *mf* **3**

Al - lein Gott in der Höh' sei Ehr' und

Al - lein Gott in der Höh' sei Ehr' und

17 **3** A_

Dank für sei - ne Gna - de! Al -

Dank für sei - ne Gna - de! Al -

25 **3**

lein Gott in der Höh' sei Ehr' und Dank für sei - ne Gna - de!

lein Gott in der Höh' sei Ehr' und Dank für sei - ne Gna - de!

33

Al - lein Gott in der Höh' sei Ehr' und

Al - lein Gott in der Höh' sei Ehr' und Dank für

39 **10** **2** *molto rit.*

Dank für sei - ne Gna - de!

sei - ne Gna - de!

Nr. 23 Hirtenmusik

♩=72 Allegretto

2 10 1. 2. 15 1. 2.

Nr. 24 Chor an der Krippe

32 ♩=84

5 6 7 *f* 2

Kommt und lasst uns Chris - tum eh - ren, Herz und Sin - nen
was Gott hat ge - ge - ben, sei - nen Sohn zum

f 2

15

2 2 2

zu ihm keh - ren, sin - get fröh - lich lasst euch hö - ren wer - tes
ew' - gen Le - ben, die - ser kann und wird uns he - ben aus dem

2 2 2

26

1. 2.

Volk der Chris - ten - heit. 2.Se - het 3.Ja - kobs Stern ist auf - ge - gan - gen,
Leid in's Him - mels - freud.

35

2 2 2

stillt das sehn - li - che Ver - lan - gen bricht den Kopf der al - ten

2 2 2

46

2 2 2

Schlan - gen und zer - stört der Höl -

2 2 2

52

4 4

- le Reich.

4 4

Und da die En-gel von ih-nen gen Him - mel fuh - ren, spra - chen die Hir-ten zu - ei-

7 **Moderato**

Lasst uns nun ge - hen gen Beth - le -
an - der: Lasst uns nun ge - hen gen Beth - le - hem und die Geschich - te se -

13

Lasst uns nun ge - hen gen Beth - le - hem und die Geschich - te se - hen, die da ge -
hem, lasst uns nun ge - hen gen Beth - le - hem und die Ge - schich - te sehn.
hen, die da ge - sche - hen ist, und die Ge schich - te se - hen. Lasst

19

sche - hen ist. Lasst uns nun ge - hen nach Beth - le -
Lasst uns nun ge - hen nach Beth - le - hem, und die Ge schich - te
uns nun ge - hen nach Beth - le - hem, Lasst uns nun ge - hen nach Beth - le -

25

hem, und die Geschich - te se - hen, die uns der Herr kund - ge - tan hat.
se - hen, und die Geschich - te se - hen, die uns der Herr kund - ge - tan hat.
hem, und die Ge - schich - te se - hen, die uns der Herr kund - ge - tan hat.

Nr. 26 Chor - Kommet ihr Hirten

Chor

Herzogenberg

Bearb: H. Stegmaier

1 $\text{♩} = 110$

mf *f*

1. Kom met ihr Hir ten, ihr Män ner und Fraun, Kom met ihr
 2. Las set uns se hen in Beth le hems Stall, Las set uns

11 *mf*

Hir ten, ihr Män ner und Fraun, kom met, das lieb li che Kind lein zu schau n,
 se hen in Beth le hems Stall, was uns ver hei ßen der himm li sche Schall.

mf

1. kom met, das lieb li che Kind lein zu schau n,
 2. was uns ver hei ßen der himm li sche Schall.

18 *f* *mf*

kom met, das lieb li che Kind lein zu schau n, Chris tus der Herr, ist
 was uns ver hei ßen der himm li sche Schall. Was wir dort fin den,

f *mf*

Chris tus der
 Was wir dort

27 Chris tus der Herr, der Herr, den

heu te ge bo ren, Chris tus, Chris tus, der Herr,
 las set uns kün den, las set uns hei te ge ren
 1. Chris tus der Herr, ist las set uns prei sen,
 2. las set uns,

Herr, ist heu te ge bo ren, den
 fin den, las set uns kün den, las

V.S.

30 Gott zum Hei-land *f*

den Gott zum Hei-land, euch hat er - ko - ren. Fürch - tet Euch nicht.
 las - set uns prei - sen in from-men Wei - sen: Hal - le - lu - ja.

den Gott zum Hei - land, euch hat er - ko - - ren.
 las - set uns prei - sen in from-men Wei - - sen:

Gott zum Hei - land, euch hat er - ko - - ren.
 set uns prei - sen in from-men Wei - - sen:

34 1. *mf*

Fürch - - - tet Euch nicht.

mf

Fürch - - - tet Euch nicht.

Fürch - - - tet Euch nicht.

41 2. *ff*

Hal - - le - lu - ja. *p*

ff *p*

Nr. 27 Rezitativ-Und sie kamen eilend

Chor

H. Stegmaier

♩=110

Und sie ka - men ei-lend und fan - den bei-de, Ma - ri - a und Jo-seph, da-

Und sie ka - men ei-lend und fan - den bei-de, Ma - ri - a und Jo-seph, da-

Detailed description: This is the first system of a musical score for a choir. It consists of two staves, a treble clef staff on top and a bass clef staff on the bottom. The time signature is 6/4. The tempo is marked as quarter note = 110. The key signature has one flat (B-flat). The lyrics are written below the staves, with hyphens indicating syllables across notes. The first line of lyrics is 'Und sie ka - men ei-lend und fan - den bei-de, Ma - ri - a und Jo-seph, da-' and the second line is 'Und sie ka - men ei-lend und fan - den bei-de, Ma - ri - a und Jo-seph, da-'. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests.

5
zu das Kind in der Krip - pe lie - gend.

zu das Kind in der Krip - pe lie - gend.

Detailed description: This is the second system of the musical score. It starts with a measure rest marked with the number '5'. The system consists of two staves, treble and bass clef. The lyrics are 'zu das Kind in der Krip - pe lie - gend.' and are repeated on both staves. The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests. The key signature remains one flat.

Nr. 28 Chor - Nun singet und seid froh

Herzogenberg/Stegmaier

Allegro $\text{♩} = 49$

3

f

Nun sin - get und seid froh, nun sin - get, nun sin - get, nun

f

nun sin - get, nun sin - get, nun

8

jauchzt al - le und sagt so:

sin - get und seid froh, jauchzt

sin - get und seid froh, jauchzt

12

Al - le, jauchzt Al - le, jauchzt Al - le und sagt so: uns - res

Al - le, jauchzt Al - le, jauchzt Al - le und sagt so: uns - res Her - zens

16

Her - zens Won - ne

uns - res Her - zens Won - ne liegt in der Krip - pe blos, liegt

Won - ne, Her - zens Won - ne liegt in der Krip - pe blos,

uns - res Her - zens Won - ne liegt in der Krip - pe

21

und leuch - tet als die

in der Krip - pe blos, und leuch - tet als die

blos, liegt in der Krip - pe blos, und leuch - tet als die Son -

V.S.

Chor

25 Son - ne
 Son - ne in sei - ner Mut - ter Schooß, und leuch-tet und leuch - tet als die Son - ne.
 ne in sei - ner Mut - ter Schooß, und leuch-tet und leuch - tet als die Son - ne.

30 Du bist A und O, bist, du bist das A und O,
 Du bist A und O, du bist, du bist das A und O,

34 du bist A und O, bist A und O, bist A und O.
 du bist A und O, bist A - und O, bist A und O.

40 Wo ist der Freu - den - ort, Wo ist, wo ist, wo ist der Freu - den -
 Wo ist, wo ist, wo ist der Freu - den -

45 wohl nir - gend mehr denn dort, wohl nir - gend mehr, - wohl
 ort? wohl nir - gend mehr, - wohl
 ort? wohl nir - gend mehr, - wohl

49 da die En - gel sin - gen, die En - gel
 nir - gend mehr denn dort, da die En - gel sin - gen, da die En - gel
 nir - gend mehr denn dort, da die En - gel sin -

54 sin - gen
 sin - gen mit den Heil' - gen all, mit den Heil' - gen
 sin - gen mit mit den Heil' - gen all,
 gen, mit den Heil' - gen all, mit den

58 und die Psal - - - men klin - gen
 all, und die Psal - men klin - gen im ho - hen Him - mels
 Psal - men klin - gen
 Heil' - gen all, und die Psal - men klin - - - gen im ho - hen Him - mels

63 saal; und Psal - men klin - gen im Him - mels - saal; ei - a wär'n wir da, ei -
 saal; und Psal - men klin - gen im Him - mels - saal; ei - a wär'n wir da, ei -

68 a, ei - a, ei - a, wär'n wir da, ei - a wär'n wir
 a, ei - a, ei - a, wär'n wir da, ei - a wär'n wir

71 da. Ei - a, ei - a wär'n wir da. **3**
 da. Ei - a, ei - a wär'n wir da. **3**

Nr. 29 Rezitativ-Da sie es aber gesehen hatten

Chor

Herzogenberg
Bearb: H. Stegmaier

Da sie es a-ber ge-se-hen hat-ten, brei-te-ten sie das Wort aus, wel-ches zu ih-nen von

7
die-sem Kind - de ge-sagt war. Und Al - le, vor die es kam, ver-wun-der-ten

13
sich der Re - de, die ih-nen die Hir-ten ge - sagt - get hat-ten.

Herzogenberg
Bearb: H. Stegmaier

Andante ♩=80

1. Als ich bei mei-nen Scha-fen wacht, als ich bei mei-nen Scha-fen
2. Er sagt ein Kind läg da im Stall, er sagt ein Kind läg da im

wacht, Stall, ein En-gel mir die Bot-schaft-bracht, ein En-gel mir die Bot-schaft
und sollt die Welt er-lö-sen all, und sollt die Welt er-lö-sen

bracht all, des bin ich froh, des bin ich froh, froh, froh, froh, froh, be-
des bin ich froh, froh, froh, be-

- ne-di-ca-mus do-mi-no, be-ne-di-ca-mus do-mi-no.
- ne-di-ca-mus do-mi-no, be-ne-di-ca-mus do-mi-no.

Nr.31 Rezitativ Maria, aber behielt

Chor

Maria sitzt im Rosenhag

H. Stegmaier
nach Herzogenberg

Ma - ri - a a - ber be - hielt al - le die - se

Ma - ri - a sitzt im Ro - sen - hag und wiegt ihr Je - - sus -

Ma - ri - a, Ma - ri - a, Ma - ri -

6 Wor - te und be - we - ge - te sie in ih - rem Her - zen

kind. Schlaf, Kind - lein sü - ße, schlaf nun - ein!

a, Ma - ri - a, Ma - ri - a!

12 Und die Hir - ten kehr - ten wie - der um, prei - se - ten und lob - ten

17 Gott um al - les, das sie ge - hört und ge - se - hen hat - ten,

und

22 **Grave** ♩=60

wie denn zu ih - nen ge - sagt war.

Andante

5

Herzogenberg/Stegmaier

Ge - lo - bet sei der Herr, der Gott Is - ra - els, denn er hat be - sucht und er -

lö - - - set sein Volk. Hal-le - lu - ja, hal-le - lu -

ja! Und hat uns auf - ge - rich - tet ein Horn des Heils im Hau - se sei - nes Die - ners Da - vid. Hal-le - lu - ja, hal-le -

lu - - - ja! Dass er die Barm - her - zig - keit er - zeig - te uns - ren Vä - tern und ge -

Hal-le - lu - ja, hal-le - lu - ja! däch - te an sei - nen hei - li - gen Bund. Hal-le - lu - ja, hal-le - lu - ja! Dass wir er -

lö - set aus der Hand unsrer Feinde ihm die - ne - ten ohne Furcht unser Leben lang. Hal-le-
f

35 lu - ja, hal-le - lu - ja! 3/4 Durch die 40
mf Durch die herz - li - che Barm - her - zig - keit Got - tes.

lu - ja, hal-le - lu - ja! Durch die

45 herz - li - che Barm - her - zig - keit Got - tes, durch wel - che uns be -
durch wel - che uns be - sucht hat der Auf - gang aus der Hö - he,
herz - li - che Barm - her - zig - keit Got - tes, durch wel - che uns be - sucht hat der Auf - gang, durch wel - che uns be -

50 sucht hat der Auf - gang aus der Hö - he, auf dass er er - schei - ne de - nen, er -
auf dass er er - schei - ne de - nen,
sucht hat der Auf - gang aus der Hö - he, auf dass er er - schei - ne de - nen,

55 schei - ne de - nen, die da sit - zen in Fins - ter - nis 60 und Schat - ten des
schei - ne de - nen, die da sit - zen in Fins - ter - nis
die da sit - zen in Fin - ster - nis und Schat -

die da sit - zen in Fin - ster - nis und Schat -

To - des. 65 3

mf

und Schat-ten des To - des. und

- ten des To - des. und rich - te uns-re Füs - se auf den Weg des

ten des To - des. *mf* und

70 75 *p*

rich - te uns-re Füs - se auf den Weg des Frie-dens, auf den

Frie-dens,

rich - te uns-re Füs - se auf den Weg des Frie-dens, auf den Weg des Frie-dens,

rit. 80 rit. 2 2

Weg des Frie - dens.

auf den Weg des Frie - dens.

21 *p*

liebt, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren

p

liebt, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren, nicht verloren

p

liebt, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren

liebt, *p* auf dass alle, die an ihn glauben, - - -

27 *mf*

werden, nicht verloren, nicht verloren werden, nicht verloren werden,

mf

werden, nicht verloren, nicht verloren werden, ver-lo - ren werden,

mf

werden, nicht verloren, nicht verloren werden, nicht verloren werden,

mf

- ben, nicht verloren - - - ren werden nicht verloren, ver-lo-ren werden,

33 *f* *p*

al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, die Welt ge-liebt,

f *p*

al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, die Welt ge-liebt,

f *p* *f*

al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, die Welt ge-liebt, son

f *p* *f*

al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, al - so, al - so hat Gott die Welt ge-liebt, son

41

son - dern das e-wi-ge Le - ben ha - ben, son -
 son - dern das e-wi-ge Le - ben ha - ben, son -
 - dern das e-wi-ge Le - ben ha - ben, das Le - ben, son - dern das e-wi-ge Le - ben
 - dern das e-wi-ge Le - ben ha - ben, son - dern das e-wi-ge Le - ben

48

- dern das e-wi-ge Le - ben ha - ben, das e-wi-ge Le - ben
 - dern das e-wi-ge Le - ben ha - ben, das e-wi-ge Le - ben
 ha - ben, Le - ben, das e-wi-ge Le - - - - - ben
 ha - ben, das e-wi-ge Le - - - - - ben ha - -

54

ha-ben, son dern das e-wi-ge Le - ben ha-ben, son dern das e-wi-ge Le-ben ha-ben, das e-wi-ge Le -
 ha-ben, son dern das e-wi-ge Le - ben ha-ben, son dern das e-wi-ge Le-ben ha - ben, das e-wi-ge
 ha-ben, son dern das e-wi-ge Le - ben ha-ben, son dern das e-wi-ge Le-ben ha - ben, das
 ben, son dern das e-wi-ge Le - ben ha-ben, son dern das e-wi-ge Le-ben ha - ben, das e-wi-ge Le - V.S.

60

ben ha-ben, son-dern das e-wi-ge Le - ben, das
 Le - - - ben ha-ben, son-dern das e-wi-ge Le-ben ha - ben, _____ das
 e-wi-ge Le - - - ben ha-ben,
 - ben, das e-wi-ge Le - ben ha-ben, son-dern das e-wi-ge

66

e - - - - - wi-ge Le - ben ha - ben. Al - so, al - so, *ff*
 e - wi-ge Le - ben, das Le - ben ha - ben. Al - so, al - so, *ff*
 son-dern das e-wi-ge Le - - - - - ben ha - ben. Al - so, al - so, *ff*
 Le - ben, das e - wi - ge Le - - - - - ben ha - ben. Al - so, al - so, *ff*

74

al - so hat Gott die Welt ge - liebt, hat Gott die Welt ge - liebt. *rit.*
 al - so, al - so hat Gott die Welt, hat Gott die Welt ge - liebt.
 al - so, al - so hat Gott die Welt ge - liebt hat Gott die Welt, hat Gott die Welt ge - liebt.
 al - so, al - so hat Gott die Welt, hat Gott die Welt, hat Gott die Welt ge - liebt.
 al - so, al - so hat Gott die Welt, hat Gott die Welt ge - liebt.

1.	Vorspiel und Choral (Vom Himmel hoch) (Stegmaier)	7
2.	Chor "Ich harre des Herrn" und Höre, mein Volk, mein Wort"	8
3.	Rezitativ S/A "So sprach der Herr zur Schlange" und Chor "Hier leiden wir" (Mel.: O, Heiland reiss' die Himmel auf)	10
4.	Rezitativ S "So saget der Hörer göttlicher Rede" und Chor "O klares Licht"	12
5.	Rezitativ T/B "So spricht dere Knecht des Herrn und Chor "0 Erd schlag aus"	14
6.	Rezitativ T/B "Solches verheißt der Eifer des Herrn" und Chor "Wunderbar.Rat"	16
7.	Frauenchor "Wann kommst du" (Stegmaier) "Ja, du kommst und säumest nicht"	17
8.	Choral "Wie soll ich dich empfangen" und Psalm 24 "Machet die Tore weit" (Stegmaier)	19
9.	Rezitativ S/A/T "Der Engel Gabriel ward gesandt" Evangelist-Maria-Gabriel	20
10.	Chor "Jesus ist ein guter Nam"	21
11.	Rezitativ B "Der wird groß sein"	22
12.	Chor "Sei gesegnet, teures Reich"	23
13.	Rezitativ B/S "Siehe, ich bin des Herren Magd"	25
14.	Chor "Erklinge Lied und werde Schall"	26
15.	Rezitativ T/B "Es begab sich aber" und	28
16.	Choral "Es ist ein Ros' entsprungen"	29
17.	Zwischenspiel (instr.) und	30
18.	Chor-Duett "Joseph, lieber Joseph mein"	30
19.	Chor der Engel "0 heiliges Kind"	31
20.	Rezitativ Chor "Und es waren Hirten und Engel"	33
21.	Chor der Engel "Ehre sei Gott"	35
22.	Pastorella – Choral "Allein Gott in der Höh" (Stegmaier)	37
23.	Hirtenmusik (instr.) und	38
24.	Choral "Kommt und lasst uns Christum ehren"	38
25.	Rezitativ T/B und Chor der Hirten "Lasst uns nun gehn"	39
26.	Chor "Kommet ihr Hirten, ihr Männer und Fraun"	40
27.	Rezitativ Chor "Und sie kamen eilend"	42
28.	Chor "Nun singet und seid froh"	43
29.	Rezitativ T/B "Da sie es aber gesehen hatten"	46
30.	Chor "Als ich bei meinen Schafen wacht"	47
31.	Rezitativ Chor "Maria aber" mit "Maria sitzt im Rosenhag" (Stegmaier)	48
32.	Chor "Gelobet sei der Herr Zebaoth"	49
33.	Schlusschor "Also hat Gott die Welt geliebt"	52